



Stadionzeitung

Offensiv!

www.hagerer-sv.de

Saison 2014/15 · Nr. 11



Foto: Peter Leuenberger

Hagerer SV – TuS Glane

Sonntag · 26. April 2015 · 15 Uhr

Ihr starkes Team

Kommen Sie einfach bei uns vorbei

fair versichert
VGH 



Steffen Plogmann



Melanie Holkenbrink



Jonas Schliehe-Diecks



Loretta Bitic

VGH Vertretung Steffen Plogmann

Natruper Str. 17a
49170 Hagen am Teutoburger Wald
Tel. 05401 897910 • Fax 05401 897911
www.vgh.de/steffen_plogmann
steffen.plogmann@vgh.de

 Finanzgruppe

Offensiv!

Vorwort

Herzlich willkommen,

zum Heimspiel gegen den TuS Glane!

Nach dem Heimsieg gegen Wellingholzhausen (2:0) und der verdienten Auswärtsniederlage gegen die SF Oesede am letzten Spieltag (0:3) ist heute der Tabellendritte aus Glane zu Gast.

So wie wir gegen Welling einen höheren Sieg verpasst haben, so verdient haben wir gegen Oesede die erste Niederlage in 2015 hinnehmen müssen. Vieles von dem was uns in den letzten Spielen ausgezeichnet hat, haben wir letzten Samstag vermissen lassen und konnten uns so gegen eine kompakte Oeseder Mannschaft kaum Torchancen erspielen. Zu wenig Durchschlagskraft vorne, hinten nicht so konsequent wie gewohnt, mit der Leistung war leider nicht viel zu bestellen.

Nun kommt mit dem TuS Glane eine



Foto: FuPaaney/NOZ

Mannschaft, die durchaus noch ein gewichtiges Wort im Aufstiegsrennen mitsprechen kann. Durch eine sehr konstante Rückrunde konnten die Gäste sich an die Fersen von Glandorf und Belm heften.

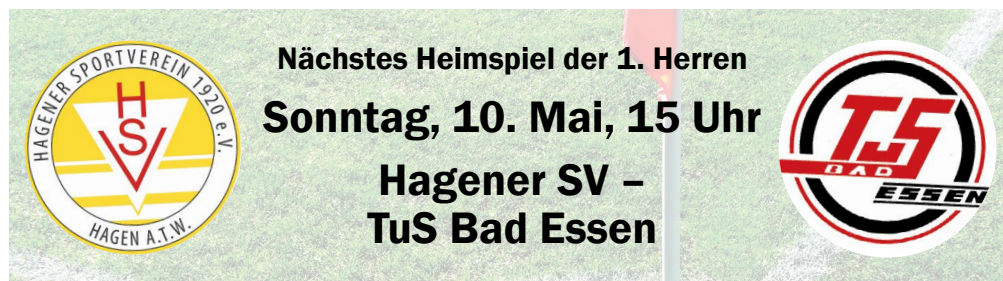
Das Hinspiel ging unglücklich und knapp mit 0:1 verloren, daher haben wir noch etwas gut zu machen.

Ich hoffe, dass alle erkannt haben, dass wir im Gegensatz zu den letzten Wochen eine deutliche



Leistungssteigerung benötigen um die Punkte gegen Glane in Hagen zu behalten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Hagenern einen schönen und erfolgreichen Fußballsonntag!

Mit sportlichen Grüßen
Benjamin Deuper,
Trainer 1. Herren



Nächstes Heimspiel der 1. Herren
Sonntag, 10. Mai, 15 Uhr
Hagener SV – TuS Bad Essen



GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse
Osnabrück**

„Es ist nichts scheißer als Platz zwei.“

(Eric Meijer)

Vorschau • Kreisliga Süd

26. Spieltag

23.–26. 4. 2015

TSV Riemsloh – Spvg. Gaste-Hasbergen

TuS Bad Essen – Vikt. Gesmold

BSV Holzhausen – SF Oesede

SV Bad Laer – Vikt. GMHütte II

Hagener SV – TuS Glane

TSG Dissen – SC Melle 03 II

TV Wellingholzhausen – Conc. Belm-Powe

FC Bissendorf – SC Glandorf

27. Spieltag

30. 4.–3. 5. 2015

SC Melle 03 II – TSV Riemsloh

Vikt. GMHütte II – SC Glandorf

TuS Bad Essen – Spvg. Gaste-Hasbergen

TV Wellingholzhausen – SV Bad Laer

TuS Glane – BSV Holzhausen

Vikt. Gesmold – Hagener SV

FC Bissendorf – TSG Dissen

SF Oesede – Conc. Belm-Powe

Impressum

Herausgeber:

Förderverein 1. Herren im Hagener SV

Friedel Frommeyer

Hermann-Löns-Weg 25 · 49170 Hagen

Redaktion:

Sebastian Ehrenbrink (verantw.)

E-Mail: pressewart@hagener-sv.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Lisa Glasmeyer

Steffen Plogmann

Jan Schriever

Benjamin Deuper

Benedikt Ehrenbrink

Fotos:

Peter Leuenberger

Anzeigen:

Steffen Plogmann (verantw.)

Telefon 01 63/2 69 77 84

Layout und Satz:

Sebastian Ehrenbrink

Gedruckte Auflage: 120 Stück

Internet:

www.hagener-sv.de/stadionzeitung.0.html

„Offensiv!“

erscheint vor jedem Liga-Heimspiel

der 1. Herren des Hagener SV

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SC Glandorf	25	17	4	4	71:29	+42	55
2.	SV Conc. Belm-Powe	25	17	3	5	62:23	+39	54
3.	TuS Glane	25	16	3	6	62:27	+35	51
4.	BSV Holzhausen	24	15	5	4	69:25	+44	50
5.	SV Vikt. Gesmold	24	15	3	6	59:28	+31	48
6.	SV Bad Laer	25	13	4	8	87:60	+27	43
7.	Hagener SV	25	13	4	8	52:34	+18	43
8.	SF Oesede	25	12	4	9	62:42	+20	40
9.	SV Vikt. 08 GMHütte II	25	11	5	9	50:57	-7	38
10.	Spvg. Gaste-Hasbergen	25	10	1	14	41:70	-29	31
11.	SC Melle 03 II	25	8	3	12	32:64	-32	27
12.	TSG Dissen	24	8	2	14	46:67	-21	26
13.	TV Wellingholzhausen	24	6	5	13	35:54	-19	23
14.	FC Bissendorf	25	5	2	18	44:71	-27	17
15.	TSV Riemsloh	25	4	2	19	32:82	-50	14
16.	TuS Bad Essen	23	2	0	21	14:85	-71	6

Stand: 20. April 2015

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.





Dietmar Pögel

**Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb**

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/34 59 51 • Fax 05401/34 59 52

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05405/72 64 • Fax 05405/85 52

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Telefax (05401) 98 00 68

Hagener SV – TV Wellingholzhausen 2:0

Kerk sorgt für die Entscheidung

Bei strahlendem Sonnenschein, 14 Grad und leichtem Wind empfangen wir die erste Mannschaft des TV Wellingholzhausen.

Betrachtet man die vergangenen Jahre, könnte man den TVW durchaus als Angstgegner bezeichnen, viel war für uns nie zu holen. Umso überraschender war der souveräne 4:0-Sieg im Hinspiel. Sicherlich eine unserer besten Partien.

Das Spiel war schon in der Anfangsphase durch viel Hektik und hohe Bälle geprägt. Von ansehnlichem Spiel konnte nicht die Rede sein. So waren Chancen für den HSV in der ersten Halbzeit auch an einer Hand abzuzählen.

Erwähnenswert waren ein Distanzschuss von Michael Kampe mit dem rechten Fuß aus gut 30 Metern, den der Torwart parierte und zur Ecke klären konnte. Außerdem ging ein Kopfball des Geburtstagskindes Tom Haarbach knapp über die Querlatte. Mit dem 0:0 ging es dann in die Halbzeit.

Kurz nach Wiederanpfiff folgte die Befreiung. Alex Holtmeyer erzielte nach einer schönen Einzelaktion das verdiente

1:0. Er ließ zwei, drei Wellingholzhausener ins Leere grätschen und schob überlegt ein. In der Folge wurde das Spiel offener und der kleine HSV kam zu besseren Torchancen, aus denen man ruhig noch ein, zwei Tore hätte machen können und müssen. Zum Einschuss bereit war Steffen Plogmann, dessen Schuss nach einem Abpraller der Torwart entschleunigte, so dass der Verteidiger kurz vor der Linie noch klären konnte.

Es dauerte dann bis in die Schlussphase, ehe Fabian Kerk nach schöner Vorarbeit von Alex Holtmeyer und Tom Haarbach den Ball zum 2:0 in die Maschen drosch. Quasi mit dem Schlusspfiff hatte eben genannter Kerk die Möglichkeit sich mit einem Doppelschlag zum Matchwinner zu machen, doch sein Schuss ging doch etwas weit über das Tor. Abpfiff, 2:0-Sieg, alles gut! **Steffen Plogmann**



*Das
Rhetorik-Foul*

**„Das habe ich ihm
dann auch
verbal gesagt.“**

(Mario Basler)

Hagener SV: Leuenberger, Marlon – Lauthermann, Timo – Marotz, Nils – Wöhrmann, Eric (ab 45. Wöhrmann, Lars) – Holtmeyer, Alexander – Kampe, Michael – Dransmann, Malte (ab 80. Plogmann, Steffen) – Schriever, Jan (ab 77. Engel, Tim) – Haarbach, Tom – Wichern, Jan (ab 62. Kerk, Fabian) – Kuzma, Jannik (ab 88. Dransmann, Malte)

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



Planungsbüro &
Bauunternehmen
Martin Obermeyer



SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60



ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK

Offensiv!

1. Herren



SF Oesede – Hager SV 3:0

Die stolze Erfolgsserie ist gerissen

Mit einer recht ansehnlichen Bilanz der letzten Wochen reisten wir nach Oesede um auch dort weiterhin auf Punktejagd zu gehen. Doch auch die Sportfreunde befinden sich seit einiger Zeit in guter Form und somit war klar, dass es eine gute Leistung unserer Mannschaft braucht um etwas Zählbares mit nach Hause zu nehmen.

In den ersten Minuten passierte nicht viel. Zwar hatten wir etwas mehr Ballbesitz und versuchten das Spiel zu kontrollieren, dennoch blieben Torchancen erst einmal aus. Oesede stand hinten sicher und lies wenig

bis gar nichts in der Anfangsphase zu. Nach knapp 20 Minuten durfte dann Holtmeyer das erste Mal den Keeper der Sportfreunde testen. Der Ball kommt lang gespielt, doch vom Gegenspieler unter Druck gesetzt kann er nur aus spitzen Winkel abschließen. Der Ball kann geklärt werden. Oesede traut sich mit der Zeit immer mehr zu und Hagens Abwehr muss deutlich mehr eingreifen als zu Anfang des Spiels. Wir schreiben die 27. Minute als ein Pfiff ertönt und der Schiedsrichter auf den Elferpunkt in unserem Strafraum zeigt. **Fortsetzung auf Seite 11**

Das Wesentliche ist nicht,
gesiegt, sondern sich wacker
geschlagen zu haben.

Pierre Daron de Coubertin



Tischlermeisterin
SANDRA HEHMANN
Im Dreskamp 18
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 05401/98 03 03
Telefax 05401/98 03 23
info@tischlerei-hehmann.de
www.tischlerei-hehmann.de

A. Paulitschek Autolackier-Fachbetrieb



Ihr Spezialist für:

- Pkw-Lackierungen
 - Oberflächenlackierungen
 - Möbellackierungen
 - Sonderlackierungen
 - Beschriftungen

**...und alles,
was lackierbar ist!**

A. Paulitschek

Gildestraße 25 · 49477 Ibbenbüren · Mail: A.Paulitschek@gmx.de
Telefon 054 51/26 54 · Fax 054 51/50 55 25

Fortsetzung SF Oesede – Hagener SV

Der schnelle Stürmer war im Rücken der Abwehr entwischt und ging allein auf Leuenberger zu. Dieser versuchte den Ball wegzuspitzeln, traf aber nach Meinung des Unparteiischen den Gegenspieler und es folgte der Elfmeter. Diesen verwandelt Kerlfeld sicher. Auch das 2. Tor der Oeseder musste nicht lang auf sich warten lassen. Auf rechts geht der flinke Flügelspieler Recker mit dem Ball die Linie runter und findet den in der Mitte lauern den Klausing, der den Ball nur noch locker über die Linie schieben muss. Kalte Dusche für den HSV! Auch in den folgenden Minuten viel Hagen nichts weiter ein außer mit langen Bällen zu agieren, die aber meist nicht ihren Abnehmer fanden. Kurz vor Schluss dann eine dicke Chance. Nach einer Ecke gelangt der Ball zu Marotz, der mit vollem Risiko abschließt aber leider den eigenen Mitspieler trifft statt in das Tor. Der hätte gepasst



Die Marschroute für Halbzeit 2 war klar.

Mit Druck nach vorne und schnell den Anslusstreffer schießen. Es kam aber anders als vorgenommen. Ein paar Minuten gespielt klingelte es schon zum dritten Mal in unserem Tor. Zwei Schüsse konnte Leuenberger noch abwehren, doch der dritte landete durch Adamietz im Tor. Ein herber Dämpfer von dem wir uns auch nicht mehr erholen konnten. Das Spiel plätscherte so vor sich hin ohne

nennenswerte Torchance auf unserer Seite. Oesede spielte clever. Hinten sicher und dann schnelles Umschaltspiel nach vorne über die flinken Außenspieler.

In den Schlussminuten gelang uns dann noch die ein oder andere Möglichkeit um einen Ehrentreffer zu erzielen. Zunächst scheiterte Marotz mit einem schönen Schlenzer, der knapp das Tor verfehlte und dann war es Plogmann der kurz vor Ende der Partie sich gut durchsetzte. Sein Ball wurde in letzter Sekunde noch von der Linie gekratzt, was im ersten

Augenblick nach einem deutlichen Handspiel aussah. Zu guter Letzt verabschiedete sich dann Wöhrmann vorzeitig vom Platz, da er die Ampelkarte sah.

Unterm Strich kann man sagen, dass diese Niederlage in Ordnung ging, da es bei uns an diesem Tag an Allem gefehlt hat. Jetzt heißt es sich schnell von diesem Spiel erholen, die Leistung wieder hoch zu schrauben und vielleicht gelingt uns dann der Start einer neuen Serie.

Jan Schriever



Foto: Peter Leuenberger



Ihr Malerfachbetrieb für:

- Innen- und Außenanstriche
- Vollwärmeschutz ● Sanierungen
- Tapezier- und Fußbodenarbeiten

Klosterstraße 2
 GMHütte-Kloster Oesede
 Tel. 05401/5547
 maler-schriever@osnanet.de
 www.maler-schriever.de

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.
 Telefon 05401/9332

*Bei uns
 erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

Küche bis 24 Uhr geöffnet!



WIEMANN

HAGEN

- | | | |
|--------------------------------|----------------|------------------|
| ■ Gewerbe- und Speisesalz | ■ Vliendraht | ■ Sämereien |
| ■ Speise- und Pflanzkartoffeln | ■ Vogelfutter | ■ Pflanzenschutz |
| | ■ Futtermittel | ■ Gartengeräte |
| | ■ Düngemittel | ■ Werkzeuge |

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Hagener SV III – SV Bad Laer III 0:0
SF Oesede II – Hagener SV III 3:1

Für die Vierte hätte es gereicht...

Long time no see, aber ich sach wie es is: „Nach verbesserungswürdigen Leistungen macht es einfach nicht so einen Spaß sich an einem Spielbericht zu versuchen.“ Deshalb an dieser Stelle schon mal ‚chapeau‘ an die Vierte, die wirklich nach jedem ihrer Spiele was aufs Papier bringt.

Aber fangen wir von vorne an. Bei Fupa wird groß tituliert: „Punkte im Kampf um den Aufstieg liegen gelassen.“ Das ist natürlich in einer gewissen Art und Weise korrekt, ich sehe es alerdings etwas anders. Uns wurde an diesem Tag ein Punkt geschenkt. Das wir nicht verloren haben lag zum einen an Calmer und zum anderen an der Inkompetenz der gegnerischen Stürmer, Großchancen zu ver-

Bogi kloppte den Stürmer im 16er um

wandeln. Man konnte denen wirklich den Ball an der Mittellinie in bester Subotic-Manier vorlegen und mit ruhigem Gewissen an selbiger stehen bleiben, um ihnen beim Scheitern zuzugucken. Hatte auch irgendwie was. Nach vorne lief übers ganze Spiel verteilt nicht wirklich viel. Haben wir im Spiel gegen die Vierte unsere Gegner noch aussehen lassen wie kleine Schulmädchen, die sich auf dem Weg zur Schule verlaufen haben, gelang uns gegen die Laer lediglich ein gelungener Torabschluss in 90 Minuten. Für die Vierte hätte das wiederum gereicht, für Laer nicht. So können wir im Endeffekt durchaus zufrieden sein, aus diesem Spiel noch einen Punkt stibitzt zu haben.

Machen wir gleich weiter mit dem Spiel gegen Oesede II. Mit lediglich 13 Mann und einer von Riela gezeichneten Abwehr gaben wir unser Bestes gegen gut mitspielende Oeseder. Nach guten Chancen – hüben wie drüben – wird gemunkelt, dass der sonst so fehlerfreie Benne sich einen kleinen Fauxpas erlaubte. Nachdem der gegnerische Stürmer freistehend aus 5 Metern das Tor nicht traf, konnte Benne diesem traurigen Individuum nicht länger beim Weinen zugucken, erbarmte sich, schoss ihm gegen das Knie und von dort

aus trudelte der Ball über die Linie. Äußerst dumm gelaufen, aber der kleine Nico konnte wieder lachen – wenigsten etwas. Nach dem Führungstreffer war es ein wirklich ansehnliches Spiel mit guten Chancen auf beiden Seiten. Leider brachten diese nicht zählbares für uns ein. Kurz vor Schluss stellten wir auf brutale Offensive um. Zu Beginn leider mit mäßigem Erfolg. 2:0.

Im Anschluss sind wir nochmal rangekommen und konnten durch Hendrik Westenberg, der eine saubere Partie ablieferte (wie der Großteil der Mannschaft!), auf 2:1 verkürzen. Wir waren wieder am Drücker. Doch Boggi hatte ja auch noch ein Wörtchen mitzureden. Kurz vor Abpfiff zündete er die Riela-Rakete im falschen Augenblick und kloppte den gegnerischen Stürmer im 16er um. Elfmeter. 3:1. Ende – Aus – Nikolaus.

Fortsetzung auf Seite 15

Joh. Mazzega Kfz-Meisterbetrieb



- Inspektion
- Computer Achsvermessung
- Computer Diagnose
- Klimaanlage service
- Kfz-Elektrik/ -Elektronik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU
- Neu- und Gebrauchtwagen

Natruper Straße 36
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/99466
Fax 05401/98173
www.meisterhaft.com



Restaurant & Café

- ✦ regionale Spezialitäten
- ✦ gutbürgerliche Küche
- ✦ Familienfeiern
- ✦ Betriebsfeiern
- ✦ Partyservice
- ✦ Biergarten
- ✦ Kinderspielplatz
- ✦ Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 · 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05405/94111 · www.jaegerberg.de
Öffnungszeiten: Mi. & Do. ab 15 Uhr
Fr. & Sa. ab 12 Uhr · So. ab 9 Uhr
Winterzeit: Mo. & Di. Ruhetag
Sommerzeit: Mo. Ruhetag

Offensiv!

3. Herren/Damen

Fortsetzung 3. Herren

Das Positive, was wir aus diesem Wochenende mitnehmen können ist, dass wir durch unsere sympathische Art, meinem Charme und meinem guten Aussehen neu Freunde und Fans der Dritten in Steinbeck finden konnten.

Last but not least: Ulrieke und Andrea euch alles erdenklich Gute für die Zukunft!

Mein Musiktipp für die beiden Turteltäubchen:

Luther Vandross – My endless love

Und da die letzten Spiele nicht so lustig waren hier etwas zur Aufmunterung.

Was ist Algebra?

Morgens um 9 die Wurzel aus einer Unbekannten ziehen.

Ja, ein Brüller, ich weiß.

Knuff, Benne



Hagener SV – Piesberger SV 1:2

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!

Nach diesem Spiel fehlen mir einfach die Worte. Da hatten wir so lange 1:0 geführt, aber ließen uns schlussendlich doch die Butter vom Brot nehmen. Super Chancen wurden vergeben und so verloren wir das Ding 1:2. Mehr muss ich nicht sagen. Nur noch eins (wie es Evelina auch schon sagte): Das Spiel ist gelaufen, also Kopf hoch Mädels! Immer nach dem Motto: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel!

LG L.G.



Foto: Peter Leuenberger

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



Planungsbüro &
Bauunternehmen
Martin Obermeyer



SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus

www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60



ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK

Offensiv!

Damen

Kreispokal: Hagener SV – Osnabrücker SC 3:6

Der größte Gegner war das Wetter

Einen wunderschönen guten Abend, hier ist wieder ihre Wetterfee Lisa Graupel. Heute mit einer Wetterberichtspezialausgabe anlässlich des Viertelfinal-Pokalspiels der Damenmannschaften vom Hagener SV und dem Osnabrücker SC.

Mit einem kleinen Schauerchen während des Aufwärmens wurden die Spielerinnen beider Mannschaften schon zu Anfang sehr nett empfangen. Schien zuvor noch kurz die Sonne, wurde dieser kleine Lichtblick schnell zunichte gemacht. Der Wettergott meinte es wirklich nicht gut und ließ so wie die Tage zuvor schon seine ganze schlechte Laune an dem Wetter auf der Erde aus. Zum Nachteil für alle Draußensportler, denn bei diesen Sturmböen, Regen & Hagel sowie niedrigen Temperaturen wurden laut meines Wissensstandes einige Spiele abgesagt aufgrund gesperrter Rasenplätze und unzumutbaren Spielbedingungen. Komme ich nun zu dem in Hagen stattfindenden Pokalspiel zurück, bei dem die Spielerinnen beider Mannschaften dem Wetter trotzten und der lang ersehnte Partie der Söldner Truppe OSC, die wohl bemerkt mit 7 Punkten Vorsprung Tabellenführer sind und nur 1 Spiel verloren haben, gegen die wohl bestaussehende Damenmannschaft des Hagener SVs, die trotz ihre augenscheinlichen Unterlegenheit mit Mut und Biss an die Sache ran ging, um nicht schon vorzeitig das Handtuch zu werfen und den Kopf in den Sand zu stecken. Die zahlreichen Zuschauer, die auch bei diesem Schietwetter vorbei kamen um mitzufiebern sollten ja auch was zu se-

hen bekommen und so ging das Spiel zunächst relativ schauerfrei los. Hagen hielt Stand und versuchte dem OSC das Leben schwer zu machen. Dann passierte es allerdings, dass sich „eine von den Weißen“ durchsetzte, den Hagener Torwart Maren Blitz austrickste und den Ball in das leere Tor schob. 0:1. Die Führung hielt jedoch nicht lange an, denn Pia Niederschlag schlug einen exzellenten Freistoß, den Ini Schafskälte kurzer Hand in ein Tor verwandelte. Ausgleich! Vielleicht erwähne ich noch kurz, dass die OSCerinnen eigentlich dachten, dass der Freistoß auf ihr Konto ginge und sie gar nicht so schnell schalten konnten. Frohes Neues!

Glück für die Hagenerinnen und bei dem einsetzenden Hagelschauer ein sehr positiv stimmendes Ereignis. Die Größe des Hagelkörnerumfangs wurde von unserem „Experten“ Julian Eisregen auf 68,5-70 cm (Ballgröße) geschätzt. Leicht übertrieben, aber nun gut. Da hat sich der kleine Scherzkeks einen Aprilscherz erlaubt. April, April, der macht was er will. Das Spielfeld wurde nun zu einer einzigen Eisfläche, die man vermutlich mit Schlittschuhen besser hätte bespielen können. Einige Damen vom OSC bereuten offensichtlich ihre Wahl der Multinockenschuhe am heutigen Tag und versuchten mit seltsam aussehenden Methoden das Eis unter den Schuhen zu entfernen zur Belustigung von Sarah Frontgewitter. Es kam nun aber wie es kommen musste und der OSC zog nach und ging mit 1:2 in Führung, **Fortsetzung nächste Seite**

Fortsetzung Hagener SV – OSC

die bis zur Halbzeitpause beständig blieb. Auf Hagener Seite gab es eine deutliche Ansprache des Trainers, die in Windeseile nun umgesetzt werden sollte, denn ein Sieg über den eigentlich überlegenen Gegner schien nicht unmöglich und noch war Hopfen und Malz nicht verloren. Doch kurz nach Anstoß zur 2. Halbzeit saß schon das 1:3 im Netz. Was war nur wieder los? Hatte der Mut die Hagenerinnen verlassen? Wenig später gab es jedoch wieder einen Lichtblick, denn Pia Niederschlag verwandelte den Freistoß zum 2:3. Die Hagener Damen waren nun wieder dabei und gaben alles daran um auszugleichen, doch mal wieder gab es einen Schlag ins Gesicht, denn das 2:4 landete unhaltbar im Tor. Astreiner Schuss an den Innenpfosten, wenn man mal ehrlich ist.

Es folgten 2 weitere Tore des OSCs und die somit endgültige Besiegelung des Siegs und das Ausscheiden des Hagener SVs im Viertelfinale. Der in das 3:6 verwandelte Freistoß von Ini Schafskälte sorgte auch nur noch für eine kleine Schönheitskorrektur des Ergeb-

nisses. Dann war Ende im Gelände, aus die Maus. Insgesamt war der größte Gegner bei der Mannschaften definitiv das Wetter gewesen und als Wetterfee hätte ich natürlich gerne eine bessere Prognose gegeben, doch der Wettergott sitzt nun mal am längeren Hebel. Wenigstens blieb uns der geballte Zorn in Form von Blitz und Donner erspart, die allerdings bei dem Benehmen der Gäste fällig gewesen wären, denn das Verhalten dieser war eine Schande für den Fußball. Eine derart verbale Bearbeitung durch Beleidigungen, die auf und neben dem Platz nichts verloren haben, ist für den Favoriten einfach nur peinlich und erbärmlich. Nicht nur Spielerinnen, die die Stürmerin Anna Luftdruck auf das übelste beleidigten, sondern auch die Fans schreckten nicht vor verbalen Attacken vor allem dem Schiedsrichter gegenüber zurück, so dass dieser nach dem Spiel schnell das Weite suchte. Verständlich. Ich kann da nur sagen: Benehmen ist Glückssache und so ein Verhalten ist einfach so was von unangebracht! Bis zur nächsten Wetterberichtspezialausgabe **Ihre Wetterfee Lisa Graupel**



Damit Sie auch morgen noch kraftvoll zuschreien können!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4
49170 Hagen a. T. W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: r.ehrenbrink@yahoo.de



Pizza & Döner Lieferservice

Hotel Pizzeria Caesar

Durchwahlnummern für
Hotelreservierungen:

Telefon 0 54 01/83 79 99

Fax 0 54 01/83 59 38

Mobil 0175/951 27 02

0 54 01/34 75 75

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr

Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr

Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Martinstraße 2 · 49170 Hagen a.T.W. · www.caesaro.de

EIN VOLLTREFFER...

minnerup ITK-Service & Mediasolution



BENÖTIGEN SIE HILFE
MIT IHREM COMPUTER?

Nutzen Sie unseren
Computerreparaturdienst!

Computertechnik ■ Telekommunikation ■ Medienagentur ■ Schulungszentrum ■ Business-ITK

minnerup ITK-Service & Mediasolution
Iburger Str. 1 · 49170 Hagen a.T.W. · Fon 05401 897601 · www.minnerup.de





Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT *TR* EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 054 01-998 89

 **INTERSPORT**
GRUPPE